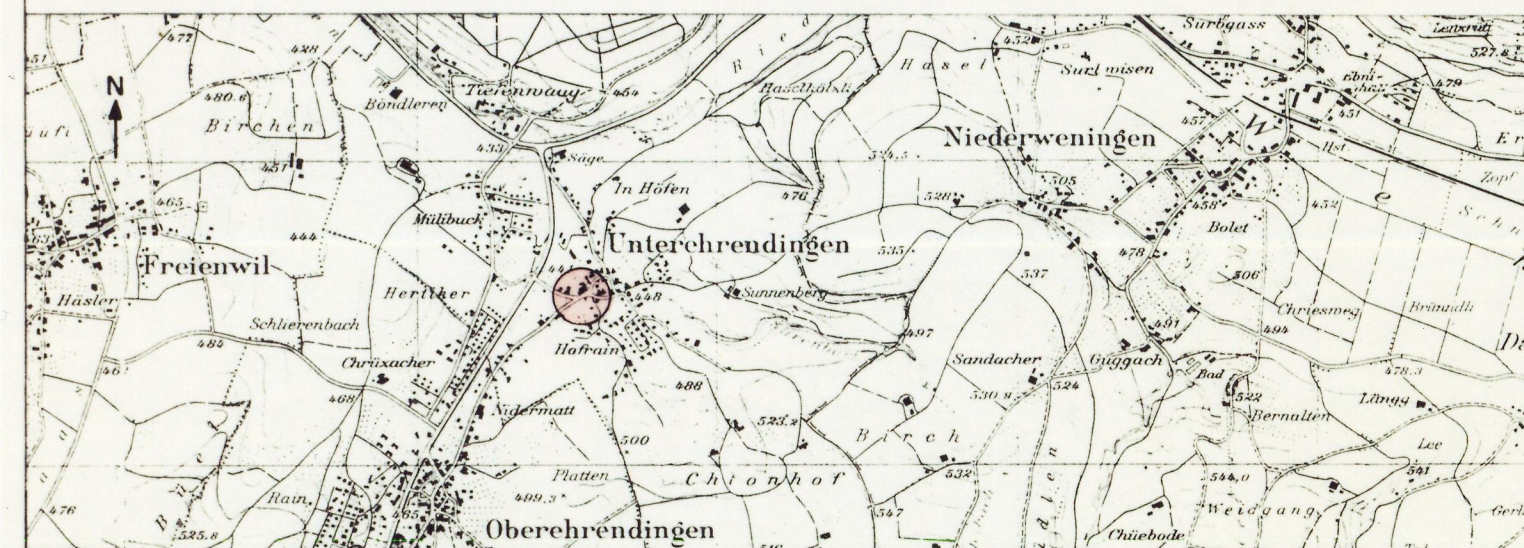


Kommunaler Überbauungsplan 'Engelplatz'

Oberdorf-, Unterdorf-, Dorfstrasse

BAULINIENPLAN 1:500



Verfasser: Gebr. Senn Ingenieur- und Planungsbüro 5415 Obersiggenthal	Datum August 1989	Entw. Se	Gez. Di, Fi	Geprüft BR	Grosse 30/84	Reg. Nr. 10/82
Ersetzt Plan Nr. April 1988, März 1989		Überholt durch Plan Nr. Plan Nr. 10/82				

Öffentliche Planaufgabe vom 2. Oktober 89 bis 31. Oktober 1989
Beschluss von der Gemeindeversammlung am 1. Dezember 1989
Der Gemeindeamann: J. Müller
Der Gemeindegemeinderat: W. W. S. S.



Genehmigungsvermerk:

Genehmigung durch den Grossen Rat

Aarau, den 14. Januar 1992

RRB-Nr. 111

vom 20. Januar 1992

Im Auftrage des Grossen Rates

Der Staatsschreiber:

Genehmigt am 14.1.92 mit
ÄNDERUNG durch
EINSPRACHEENTSCHEID

Erläuterungen zum kommunalen Überbauungsplan

1. Das Genehmigungsverfahren

Das Genehmigungsverfahren bezieht sich nur auf die farbig angelegten Baulinien, Strassenlinien und Sichtzonen.

Baulinien* und Strassenlinien

Vom Grossen Rat oder Regierungsrat genehmigte Baulinien

Aufzuhebende Baulinien (rot durchgestrichen)

Aufzuhebende Strassenlinien (rot durchgestrichen)

Zu genehmigende Baulinien

Zu genehmigende Strassenlinien

Projektierte Baulinien, die noch nicht genehmigt werden sollen

Projektierte Strassenlinien, die noch nicht genehmigt werden sollen

Die schraffierte Fläche kann zonengemäss überbaut werden; wird sie als Parkplatz benutzt, ist der Parkplatz mit Hochstammbeplanzung zu gestalten (Einspracheentscheid).

*Gestaltungsbaulinien - Zwangsbaulinien: Sie legen die Lage der Hauptbauten zwingend fest. Sie umfassen sowohl bestehende Bauten als auch Fassaden von neuen Hauptgebäuden.

Im schraffierten Bereich der Parzelle Nr. 283 sind Bauten gemäss Definition der Gemeindebauordnung zulässig. Der Gemeinderat kann zur Beurteilung ein Gutachten über den Ortsbildschutz einholen (Einspracheentscheid).

Sichtzonen

Sichtlinie als Begrenzung der Sichtzonen

Sichtzone

Die hellblau angelegten Flächen sind ständig als Sichtzonen freizuhalten. Es dürfen keine sichtbehindernden Pflanzen, Einfriedungen oder andere Anlagen bestehen. Das Sichtfeld der Fahrer muss von 0.60 m - 3.00 m über Boden frei bleiben.

2. Zur Orientierung

Hochleistungsstrasse (HLS)

Hauptverkehrsstrasse (HVS)

Sammelstrasse (SS)

Erschliessungsstrasse (ES 1)

Erschliessungsstrasse (ES 2)

Bestehende Wege

Gehweg

Gehweg mit beschränktem Fahrverkehr

Radweg

Seitenfreiheit und Verkehrsteiler

Refugien, Bushaltestellen, Verzögerungs- und Beschleunigungsspur, Parkplätze

Beplanzte Flächen, Grünstreifen

Wald

Gebüsch/Hecken

Gewässer

Zonengrenzen und Zonenbezeichnungen gemäss Zonenplan

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

G.R. Datum

